

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1903

290 (22.10.1903)

Beilage zu Nr. 290 der Karlsruher Zeitung.

Donnerstag, 22. Oktober 1903.

Markt- und Lädenpreise in der Woche vom 11. Oktober bis 17. Oktober 1903 (Mitgeteilt vom Groß-Statistischem Landesamt.)

Erhebungsorte	100 Kilogramm					Erhebungsorte	1 Kilogramm																			
	Weizen	Kornen	Bohnen	Gerste	Kafer		Kartoffeln	Beizen- u. Krenn- mehl Nr. 1	Progenmehl 1	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl	ganz- u. hart- weiz- mehl				
Wengen	16.93	15.50	13.50	5.50	3.50	Konstanz	6.75	36	32	26	32	152	140	120	160	150	152	200	150	210	78	16	40	48	60	24
Willingen	17.00	15.50	12.90	5.50	3.50	Stodach	5.50	32	24	28	28	148	144	120	160	150	150	220	140	220	75	15	40	40	50	22
Waldsiedel	16.50	14.50	12.75	5.25	3.45	Neberlingen	5.50	32	24	28	28	144	136	120	152	136	144	200	160	200	70	15	40	45	60	24
Wengen	17.96	16.00	13.95	5.40	4.20	Donauwillingen	5.50	36	32	25	36	148	140	100	150	140	140	220	200	200	80	16	36	40	56	23
Willingen	17.20	15.00	12.00	5.00	3.50	Willingen	5.30	38	36	27	30	140	140	130	160	150	140	200	180	200	75	16	40	40	55	22
Waldsiedel	16.71	14.50	13.19	4.80	3.50	Waldsiedel	5.00	40	36	27	32	140	140	130	160	140	140	200	180	180	80	18	40	40	50	22
Waldsiedel	16.54	14.94	13.50	4.80	3.50	Breitsch	5.00	40	36	26	30	140	130	120	150	140	140	180	180	75	16	42	42	48	21	
Waldsiedel	16.89	17.39	11.50	4.75	2.60	Strenheim	5.60	34	22	24	26	152	152	152	160	124	140	200	160	200	80	14	40	44	48	24
Waldsiedel	16.60	17.40	4.50	3.40	4.50	Freiburg	4.80	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	210	80	18	40	40	50	22
Waldsiedel	16.21	17.48	2.80	2.40	4.00	Vörsach	6.30	36	32	27	44	150	140	150	150	150	210	140	220	100	20	40	38	50	20	
Waldsiedel	18.50	15.00	3.50	3.50	5.00	Müllheim	4.80	40	26	25	32	150	150	160	150	140	200	160	210	100	18	36	44	44	19	
Waldsiedel	17.14	18.89	14.87	13.77	2.20	Rehl	5.60	44	40	27	32	140	140	130	160	170	140	200	170	230	85	16	40	40	50	20
Waldsiedel	17.50	14.50	14.00	4.40	3.50	Vörsach	6.30	40	26	26	26	148	140	130	150	140	140	200	170	200	80	22	28	32	32	20
Waldsiedel	17.50	14.95	14.50	4.40	3.20	Waldsiedel	4.50	50	43	31	34	160	146	110	175	150	170	220	200	240	90	18	40	40	70	22
Waldsiedel	17.50	14.50	14.00	4.40	3.60	Strenheim	4.20	40	32	26	35	144	136	110	150	140	140	220	180	240	100	17	40	40	54	20
Waldsiedel	17.50	14.60	14.50	4.40	3.80	Waldsiedel	4.20	36	26	28	28	152	144	160	160	144	180	180	270	90	18	36	35	40	20	
Waldsiedel	17.50	17.50	16.00	3.60	3.20	Durlach	3.60	40	30	26	40	148	140	100	152	140	140	240	180	240	70	17	40	40	60	20
Waldsiedel	18.00	15.00	14.25	4.25	3.75	Stillingen	4.50	36	32	25	30	144	140	148	120	140	200	180	240	90	20	40	40	50	20	
Waldsiedel	17.43	14.50	14.20	4.20	3.80	Karlsruhe	4.40	40	34	23	37	144	136	106	156	130	143	240	180	220	60	18	38	38	50	20
Waldsiedel	18.50	14.50	14.00	3.80	3.80	Waldsiedel	5.10	32	30	23	26	152	144	156	144	144	240	160	260	85	20	34	38	45	20	
Waldsiedel	16.38	14.50	14.38	3.80	4.90	Waldsiedel	8.00	40	32	24	27	150	140	120	160	150	150	200	160	240	75	20	30	36	50	20
Waldsiedel	17.46	17.20	14.71	3.93	3.09	Waldsiedel	4.00	40	30	25	25	140	140	110	140	140	140	180	300	90	20	36	36	48	22	
Waldsiedel	16.75	16.38	13.63	3.50	3.00	Waldsiedel	5.00	40	34	25	28	156	152	160	152	160	200	180	220	70	20	36	36	60	20	
Waldsiedel	17.34	17.19	14.48	4.00	3.00	Waldsiedel	4.50	36	28	26	26	140	160	160	160	140	200	170	240	75	16	40	44	44	22	
Waldsiedel	17.50	17.00	14.25	4.50	3.80	Waldsiedel	5.00	28	22	22	24	140	90	130	120	130	200	150	200	70	12	28	24	28	20	
Waldsiedel	16.25	16.75	13.25	4.50	3.00																					

Preise für Getreide- bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Mültern, Landwirten und Fuhrleuten.

Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe, Karlsruhe i. B.

In der heutigen 51. ordentlichen Generalversammlung waren 1162 Aktien vertreten; es wurde beschlossen:
 1. Die Verteilung einer Dividende von 12 1/2 % mit Mk. 87.50 für jede Aktie, welche bei unserer Kasse, sowie bei den Herren **Saf. Oppenheim jr. & Co. in Köln a. Rh.**, bei der **Oberrheinischen Bank in Karlsruhe i. B.** und bei der **Direktion der Diskonto-Gesellschaft, Frankfurt a. M.**, gegen Rückgabe der betreffenden Coupons sofort erhoben werden kann.
 2. Den verbleibenden Rest von Mk. 65.207.61 M. auf neue Rechnung vorzutragen.
Karlsruhe i. B., den 20. Oktober 1903.

Der Vorstand.
 M. Kempf. Louis Schade.

Bilanz vom 30. Juni 1903.

Aktiva	Mk.	Passiva	Mk.
Einlagen und Einrückungen	1 423 338 13	Per Aktien-Kapital-Konto: 2500 Aktien à Mk. 700	1 750 000
Material-Vorräte	262 877 27	Reservefonds-Konto: Bestand	175 000
Material und in Arbeit befindl. Fabrikate	307 131 85	Konto für den Ergänzungsfonds der Dividende: Bestand	340 545 51
Bank-Konto: Bestand	18 084 28	Reserve-Konto: Bestand	12 746 48
Bank-Konto: Bestand	11 032 96	Reserve-Unterkosten-Konto: Bestand	10 030 85
Konto-Korrent-Konto: Debitoren	213 928 63	Unterstützungskonto: für Jubiläen	88 421 87
Wutaben bei den Bankiers	411 243 42	für Unfälle	45 056 02
Wutaben für verkaufte Gelände	494 392	Beamten-Pensionskasse: Bestand	107 038 74
Steuern-Konto: Bestand	22 054 33	Dividenden-Konto: Nicht erhobene Dividende	87 50
in Kaution	138 460	Konto-Korrent-Konto: Kreditoren	232 185 47
Versicherungs-Reserve-Konto: Vorauszahlungen für erhaltene Aufträge	1 922 85	Spar-Kassen-Konto: Bestand	67 000
Vorausbezogene Versicherungen		Lohn-Konto: Noch nicht verrechnete Löhne	36 226 52
		Gewinn- und Verlust-Konto: Vortrag a. 1901/1902	23 339 67
		Reingewinn p. 1902/1903	416 787 09
	3 304 465 72		3 304 465 72

Gewinn- u. Verlust-Konto für 1902/1903.

Soll	Mk.	Haben	Mk.
Allgemeine Unkosten: Unkosten für Verwaltung, Betrieb, Steuern etc.	458 102 17	Per Saldo-Vortrag aus 1901/1902	60 091 28
Einlagen u. Einrückungen Konto: für Abgang	137 78	Fabrikations-Konto: Betriebsüberlauf	844 308 93
Abreibung	21 000	Reserve-Unterkosten-Konto: Ueberlauf	1 893
Bank-Konto: Kurverlust	120 01		
Reserve-Unterkosten-Konto: Rückstellung	10 030 85		
Uebertragene Unterstützungskonto: Zuschuß	315 31		
Verkaufte Ueberlauf	356 695 81		
Saldo-Vortrag von 1901/1902	60 091 28		
	906 493 21		906 493 21

Holzverkauf.

Aus dem Schifferwald werden am **Dienstag, den 27. Oktober d. J.** verkauft:
 a. im Wege des schriftlichen Angebots aus den Distrikten Schramberg, Galde u. Ebene, Hornwald, Schönmünz, Langenbach und Herrenbrunn. Radelfangholz 6924 Stück mit 3m: 866 III., 1248 IV., 279 V. u. VI., 415 Stämme und 624 Kälpen. Das Holz wird voraussichtlich bis Ende November d. J. angedient sein. Die schriftlichen Angebote wollen auf besonderen, vom Unterzeichneten beziehbaren Formulare, losweise getrennt, für 1 M. in ganzen und zehntel Mark ausgedrückt, verschlossen und portofrei spätestens am **Verkaufstage bis halb 10 Uhr morgens auf dem Forstamte Forbach 11** abgegeben werden. Die Eröffnung der Angebote findet sodann um 10 Uhr in der „Krone“ in Forbach statt. Loseinteilung und Verkaufsbedingungen liegen bei der schifferhändlerischen Kasse zu Gernsbach und dem Unterzeichneten zur Einsichtnahme auf. Auszüge besorgt Forstwart Emil Haas in Forbach.
 b. in öffentlicher Steigerung, nachmittags 2 Uhr beginnend, in der „Krone“ in Forbach, aus den Distrikten Schramberg-Galde und Ebene, Hornwald, Stöckberg, Herrenbrunn und Steingrund, folgende **Schichtholz**: Scheiter: 800 buchene, 1170 tannene, 400 fichtene. Krügelholz: 200 buchene, 1000 tannene, 240 fichtene und 3600 Ster gemischtes Kofholz, sowie 126 Ster tannene Brennrinde.
 Nähere Auskunft wird wie unter a. erteilt. Für das auf württembergischen Wegen nach dem Enzthal zur Abfuhr gelangende Holz ist an den württembergischen Staat ein Durchfuhrsgeld von etwa 45 Pf. pro M. (gleich 31 1/2 Pf. pro Ster Scheiter- und Kofholz) zu zahlen. Das Beleggeld wird vom Waldeigentümer vorgelegt und später vom Holzempfänger rückerhoben.
Forbach (Baden), 10. Okt. 1903.
 Cns, Oberförster.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Kontur.
 E.291. Nr. 19 582. Lahr. In dem Konturverfahren über das Vermögen des Hermann Grethel, Inhabers der Firma Hermann Grethel in Dinglingen, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Vergleichsverfahren Vergleichstermin anberaumt auf **Dienstag, den 10. November 1903, vormittags halb 10 Uhr**, vor dem Amtsgerichte Lahr.
 Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Konturverfahrens zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.
Lahr, den 17. Oktober 1903.
 Gerichtsträger,
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

E.299. Nr. 17 237. Buhl. Ueber den Nachlaß des verstorbenen Wagners Jakob Meier in Steinbach wurde heute am 19. Oktober 1903, nachmittags 5 Uhr, das Konturverfahren eröffnet.

Der Rechtsagent Karl Christ hier wurde zum Konturverwalter ernannt.
 Konturforderungen sind bis zum **16. November 1903** bei dem Gerichte anzumelden.
 Es ist Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlusfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses, und eintretendenfalls über die in § 132 der Konturordnung bezeichneten Gegenstände auf **Dienstag, den 3. November 1903, vormittags halb 10 Uhr** und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **Dienstag, den 1. Dezember 1903, vormittags halb 10 Uhr**.
 Allen Personen, welche eine zur Konturmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konturmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konturverwalter bis zum **16. November 1903** Anzeige zu machen.
Bühl, den 19. Oktober 1903.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.
 Mittelmann.

E.300. Nr. 6096. Mannheim.

Das Konturverfahren über das Vermögen der Ludwig Gaudt Ehefrau, Elisabetha geb. Kettner, Ehegattin, wurde durch Beschlus des Gr. Amtsgerichts hier selbst vom 19. Oktober 1903 nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und vollzogener Schlußverteilung aufgehoben.
Mannheim, den 20. Oktober 1903.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Mohr.

E.301. Nr. 36 290. Freiburg i. B.

Das Konturverfahren über das Vermögen des Wäldermeisters Gustav Scherberger in Freiburg i. B. wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins vor dem Groß. Amtsgerichte hier selbst mit Verfügung vom heutigen aufgehoben, was hiermit veröffentlicht wird.
Freiburg i. B., den 19. Okt. 1903.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Frey.

E.302. Nr. 46 376. Forzheim.

Das Konturverfahren über das Vermögen des Fuhrhändlers Emil H. Gerdtle in Forzheim wurde nach erfolgter Schlußverteilung durch Beschlus des Gr. Amtsgerichts dahier vom heutigen aufgehoben.
Forzheim, den 15. Oktober 1903.
 Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Rohrer.

Zentral-Güterrechts-Register für das Grossherzogtum Baden.

Achern. E. 296. Güterrechtsregister Band I: Seite 233: Garter, Johann, Landwirt zu Ottenhöfen und Magdalena geb. Schurr. Vertrag vom 28. September 1903. Errungenschaftsgemeinschaft des bürgerlichen Gesetzbuches. Großh. Amtsgericht.

Baden. E. 281. Nr. 26 115. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen: Seite 302: Friedrich Hirt, Privatier zu Baden und Maria geb. Weis. Durch Ehevertrag vom 10. Oktober 1903 wurde allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgestellt. Baden, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Baden. E. 254. Nr. 26 439. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen: Seite 303: Alfred Eduard Wilhelm John Brandt, Kaufmann, Helena Auguste Friederike geb. Elster in Baden. Durch Ehevertrag vom 2. Oktober 1903 wurde Errungenschaftsgemeinschaft festgestellt und das in § 2 des Ehevertrags beschriebene Einbringen der Ehefrau als deren Vorbehaltsgut erklärt. Baden, den 16. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Bonnendorf. E. 289. In das Güterrechtsregister wurde heute unter D.-Z. 90 eingetragen: Schmidle, Josef, Landwirt in Wetzgen und Juliana Geng. Durch Vertrag vom 22. September 1903 wurde als maßgebende Güterrechtsnorm die Regeln der allgemeinen Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. gewählt. Bonnendorf, den 16. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Bretten. E. 255. In das Güterrechtsregister Band I Seite 78 wurde heute eingetragen: Moll, Karl, Buchhalter in Bretten, und Elisabetha Katharina geb. Koch. Im Ehevertrag vom 6. Oktober 1903 haben die Eheleute die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß § 1519 B.G.B. vereinbart. Bretten, den 16. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Bühl. E. 216. Zum diesseitigen Güterrechtsregister Band I wurde unterm Heutigen eingetragen: Seite 329: Straub, Josef, Schreiner in Ulm und Rosa geb. Rötner. Durch Ehevertrag vom 25. September 1903 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Seite 330: Göt, Lorenz, Zimmermann in Stollhofen und Maria geb. Lempert. Durch Ehevertrag vom 2. Oktober 1903 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Bühl, den 14. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Donaueschingen. E. 252. Nr. 17 954. In das Güterrechtsregister wurde Band I Seite 120 eingetragen: Reinstein, Heinrich, Posthalter in Geisingen und dessen Ehefrau, Ida geb. Eberlein. Durch Vertrag vom 5. Oktober 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Das eingebrachte Gut der Ehefrau wird für Vorbehaltsgut erklärt. Donaueschingen, den 15. Okt. 1903. Großh. Amtsgericht I.

Durlach. E. 295. Güterrechtsregister. Eingetragen: Strobeder, Albert Bernhard, Flechner in Aue, und Friederike geborene Müller. Durch Vertrag vom 16. Oktober 1903 ist Gütertrennung vereinbart. Großh. Amtsgericht.

Eppingen. E. 256. Nr. 14 090. In das Güterrechtsregister Band I Seite 128 wurde eingetragen: Ludwig Bregler, Steinhauer in Mühlbach, und Sophie geb. Schmidt. Durch Vertrag vom 2. Oktober 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. bestimmt. Das in § 2 des Ehevertrags erwähnte Einbringen der Braut ist als Vorbehaltsgut erklärt. Eppingen, den 15. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Freiburg. E. 201. In das Güterrechtsregister Band II D.-Z. 149 wurde eingetragen: Edmann, Max, Zementmeister in Freiburg-Gaslach, und Kathilde geb. Bollmer. Durch Vertrag vom 29. September 1903 wurde Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Freiburg, den 13. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht III.

Gengenbach. E. 288. Im Güterrechtsregister Band I Seite 172 wurde eingetragen: Gustav Braun, Müller in Unter-

entersbach und Amalie geb. Giesler, verwitwete Buchholz. Durch Ehevertrag vom 10. Oktober 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Gengenbach, den 17. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Heidelberg. E. 228. Eingetragen wurde: 1. am 5. Oktober 1903: a. Zu Seite 159: Georg Fehrer, Kaufmann in Heidelberg und Augusta geb. Otto. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres feithrigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 19. September 1903 die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgestellt. Dabei ist das in § 2 des Ehevertrags und bezw. in dem dem Ehevertrage beigefügten Verzeichnisse näher beschriebene Einbringen der Ehefrau, sowie alles, was sie in Einkunft durch Schenkung oder von Todeswegen erwirbt, als ihr Vorbehaltsgut erklärt. Das über das Vorbehaltsgut der Ehefrau aufgenommene Verzeichnis befindet sich bei den Reg.-Akten Bd. IV Nr. 163. b. Zu Seite 160: Johannes Haas, Vorarbeiter in Leimen und Barbara Katharina geb. Rensch. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres feithrigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 29. September 1903 die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. festgestellt. 2. Am 6. Oktober 1903: a. Zu Seite 161: Karl Wilt, Zimmermeister in Heidelberg und Elise geb. Brecht. Durch Ehevertrag vom 21. September 1903 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgestellt. Dabei ist das in § 2 des Ehevertrags näher beschriebene Einbringen der Ehefrau und alles, was dieselbe künftig noch durch Schenkung oder von Todeswegen erwirbt, als ihr Vorbehaltsgut der Ehefrau aufgenommene Verzeichnis befindet sich bei den Registerakten Band IV Nr. 165. 3. Am 7. Oktober 1903: a. Zu Seite 162: Jakob Maier, Eisendreher in Heidelberg und Elisabetha geb. Schmitt. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres feithrigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 28. September 1903 die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. festgestellt. b. Zu Seite 163: Jakob Merkel, Maurer in Heidelberg und Lina geb. Dieter. Durch Ehevertrag vom 25. September 1903 ist die Gütertrennung gemäß §§ 1426 u. ff. B.G.B. festgestellt. 4. Am 9. Oktober 1903: a. Zu Seite 164: Georg Frit, Lithograph in Heidelberg und Ida geb. Heimes. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres feithrigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 5. Oktober 1903 die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. des B.G.B. festgestellt. b. Zu Seite 165: Gustav Krey, Wirt und Metzgermeister in Sandhausen und Anna geb. Carier. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres feithrigen Güterstandes durch Ehevertrag vom 25. September 1903 die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgestellt. Dabei ist das in § 3 des Ehevertrags, sowie das in dem dem Ehevertrage beigefügten Verzeichnisse näher beschriebene Vermögen der Ehefrau und alles, was sie ferner von Todeswegen oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht durch Schenkung oder als Ausstattung erwirbt, als ihr Vorbehaltsgut erklärt. Das über das Vorbehaltsgut der Ehefrau aufgenommene Verzeichnis befindet sich bei den Registerakten Band IV Nr. 169. 5. Am 10. Oktober 1903: a. Zu Seite 166: Heinrich Münstermann, Kaufmann in Heidelberg und Sofie Emilie geb. Faber. Durch Ehevertrag vom 22. September 1903 ist die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. festgestellt. b. Zu Seite 167: August Kaiser, Rechtslehrer in Heidelberg und Emilie geb. Hoffmann. Durch Ehevertrag vom 24. September 1903 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgestellt. Dabei ist das in dem dem Ehevertrage beigefügten Verzeichnisse näher beschriebene Vermögen der Ehefrau und alles Vermögen, was sie künftig noch durch Schenkung oder von Todeswegen erwirbt, als ihr Vorbehaltsgut erklärt. Das über das Vorbehaltsgut der Ehefrau aufgenommene Verzeichnis befindet sich bei den Reg.-Akten Band IV Nr. 171. c. Zu Seite 168: Heinrich Rothenshöfer, Kaufmann in Medesheim und Lisette geb. Weller. Die Ehegatten haben unter Aufhebung ihres Ehevertrages vom 2. April 1862 durch Ehevertrag vom 26. September 1903 die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. festgestellt. d. Zu Seite 169: Ernst August Josef Voit, Kauf-

mann in Heidelberg und Katharina geb. Gröninger. Durch Ehevertrag vom 5. Oktober 1903 ist die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. festgestellt. Großh. Amtsgericht Heidelberg.

Konstanz. E. 203. Nr. 20 670. In das diesseitige Güterrechtsregister wurde unterm Heutigen eingetragen: Band I Seite 222: Keller, Johann, Bäckermeister zu Konstanz und Rosa geb. Ham. Durch Vertrag vom 10. Oktober 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. vereinbart. Als Vorbehaltsgut der Frau ist erklärt: Die Fahrnissteuer, wie solche in dem dem Ehevertrage angefügten Verzeichnisse näher beschrieben ist; ferner alles was die Ehefrau künftig durch Schenkung oder Erbschaft erwirbt. Konstanz, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Lahr. E. 251. Zu Band I des Güterrechtsregisters wurde eingetragen: Seite 328: Gustav Adolf Neumann, Architekt, und dessen Ehefrau, Maria Luise geb. Wächter, in Lahr. Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 15. Oktober 1900 unter Aufhebung ihres früher errichteten Ehevertrags als künftiges eheliches Güterrecht die Gütertrennung nach §§ 1426 bis 1431 B.G.B. gewählt. Seite 329: Johann Nepomuk Müller, Wagner in Reichenbach, und Karpar Pfeifer Witwe, Wladine geb. Riehard, in Lahr. Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 22. September 1903 die allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 ff. B.G.B. festgestellt. Seite 330: Karl Krummet, Schuhmachermeister, und dessen Ehefrau, Emma geb. Licht, in Lahr. Die Genannten haben durch Ehevertrag vom 21. Januar 1901 mit Nachtrag vom 13. August 1902 Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau sind die in diesen Verträgen bezw. in der Beilage zum Güterrechtsregister näher verzeichneten Vermögensstücke. Lahr, den 14. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Lörrach. E. 242. Nr. 30 904. In das diesseitige Güterrechtsregister Band I Seite 175 wurde eingetragen: Oswald, Karl Gustav, Postassistent in Lörrach, und Friederike geborene Kromer. Laut Ehevertrag vom 30. September 1903 haben die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des B.G.B. vereinbart. Vorbehaltsgut der Ehefrau ist das von ihr nach § 2 B und § 6 des Ehevertrags in die Ehe eingebrachte, daselbst und bezw. in der Anlage zum Güterrechtsregister genau beschriebene Vermögen, bestehend in beweglichen Sachen, einer Forderung und einem Grundstück der Gemarkung Dinglingen. Lörrach, den 14. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Lörrach. E. 290. Nr. 31 854. In das diesseitige Güterrechtsregister Band I wurde eingetragen: Seite 176: Kaufmann, Traugott, Kaufmann hier, und Martha geborene Gernig. Laut Ehevertrag vom 8. d. M. haben die Ehegatten die Gütertrennung gemäß §§ 1426 B.G.B. vereinbart. Seite 177: Altrath, Heinrich, Bandweber hier, und Rosine geborene Zimmerli. Laut Ehevertrag vom 8. d. M. haben die Ehegatten die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. B.G.B. vereinbart. Lörrach, den 17. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Mannheim. E. 181. Zum Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen: 1. Seite 438: Seif, Friedrich, Metzger in Rheinau-Steingelhof und Karoline geb. Hill. Nr. 1. Durch Vertrag vom 20. August 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das in der Anlage des Vertrags einzeln aufgeführte Vermögensverbringen derselben. 2. Seite 439: Viet, Karl, Kaufmann in Mannheim und Auguste geb. Gellert. Nr. 1. Durch Vertrag vom 29. September 1903 ist Gütertrennung vereinbart. 3. Seite 440: Wisk, Karl, Fabrikant in Mannheim, und Gertrude Georgine geb. Wolff. Nr. 1. Durch Vertrag vom 2. Oktober 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. 4. Seite 441: Hermann, Josef, Kaufmann in Mannheim und Emma geb. Heumann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 2. Oktober 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das im

Vertrage näher bezeichnete Vermögensverbringen derselben. Mannheim, den 10. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht I.

Mühlheim. E. 202. In das Güterrechtsregister wurde zu Band I Seite 85 eingetragen: Theobald Gruninger, Landwirt in Mauden und Friedrich Geiger Witwe, Elise geb. Trejzer. Durch Vertrag vom 21. August 1903 ist Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Mühlheim, den 10. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Oberkirch. E. 217. Nr. 9626. In das Güterrechtsregister wurde eingetragen: 1. Band I Seite 221: Bissig, Josef, Landwirt in Griesbach und Ludwina geb. Herrmann in Bock. Die Brautleute wählten im Vertrag vom 10. September 1903 die allgemeine Gütergemeinschaft im Sinne der §§ 1437 u. ff. B.G.B. 2. Band I Seite 222: Käshammer, Jakob, Tagelöhner in Oppenau und Frieda geb. Huber. Im Vertrag vom 12. September 1903 vereinbarten die Brautleute die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. 3. Band I Seite 223: Barth, German, Gasthofbesitzer in Mannheim, u. Frieda geb. Schremp in Griesbach. Die Brautleute setzten im Vertrag vom 17. September 1903 die allgemeine Gütergemeinschaft nach §§ 1437 u. ff. B.G.B. fest. Oberkirch, den 10. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Forstheim. E. 229. Zum Güterrechtsregister wurde eingetragen: 1. Band I Blatt 388: Barth, Johann Jakob, Kaufmann hier, und Friederike geb. Wäger. Ziffer 2: Nach dem Verträge vom 10. Oktober 1903 besteht allgemeine Gütergemeinschaft. 2. Band III Blatt 401: Weismann, August, Schmelzer hier, und Pauline geb. Meiter. Nach dem Verträge vom 8. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. 3. Band III Blatt 402: Wittmeier, Karl, Bierbrauer hier, und Crescentia geb. Kitzner. Nach dem Verträge vom 4. September 1903 besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Frau sind: a. Fahrnisse laut vorliegendem Verzeichnisse. b. Ein Sparguthaben bei der Sparkasse in Ravensburg im Betrage von 1000 M. c. Forderungen im Gesamtbetrage von 500 M. Forstheim, den 13. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht II.

Forstheim. E. 186. Zum Güterrechtsregister Band III wurde eingetragen: 1. Blatt 397: Ordner, Wilhelm, Bildhauer hier, und Lina geb. Frühbed. Nach dem Verträge vom 5. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. 2. Blatt 398: Schneider, Ludwig, Schreiner hier, und Wilhelmine geb. Kraus. Nach dem Verträge vom 2. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. 3. Blatt 399: Kiezing, Georg, Fabrikant hier, und Marie geb. Grieb, verw. Klein. Nach dem Verträge vom 2. Oktober 1903 besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Frau sind Fahrnisse und Forderungen laut vorliegendem Verzeichnisse. 4. Blatt 400: Gerkenader, Hermann, Konitor hier, und Lina geb. Zotthammer. Nach dem Verträge vom 12. September 1903 besteht Gütertrennung. Forstheim, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht II.

Forstheim. E. 297. Zum Güterrechtsregister Band III wurde eingetragen: 1. Blatt 403: Mühlberger, Karl, Gießer zu Brödingen und Louise geb. Pfeil. Nach dem Verträge vom 10. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. 2. Blatt 404: Fulber, Karl, Maurer zu Brödingen, und Wilhelmine geb. Krommel. Nach dem Verträge vom 7. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. 3. Blatt 405: Jost, Karl, Kettenmacher hier, und Lina geb. Seifried. Nach dem Verträge vom 30. September 1903 besteht Gütertrennung. 4. Blatt 406: Kahn, Karl Paul Gottlieb Wäber in Dill-Weihenstein u. Wilhelmine Karoline geb. Lehmann. Nach dem Verträge vom 24. September 1903 besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Vorbehaltsgut der Frau sind: a. Fahrnisse laut vorliegendem Verzeichnisse. b. Bares Geld im Betrage von 1000 M. c. Miteigentum an Grundstück Lg. Nr. 417a auf Gemarkung Dill-Weihenstein. d. Alles, was ihr künftig durch Erbschaft oder Schenkung anfällt. 5. Blatt 407: Blaid, Wilhelm Gottlieb, Steinbruchbesitzer hier, und Marie Wilhelmine geb. Walter. Nach dem Verträge vom 12. Oktober 1903 besteht Gütertrennung. Forstheim, den 16. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht II.

Nadolszell. E. 197. Zum Güterrechtsregister wurde eingetragen: 1. Band I Seite 257 Nr. 1: Klaf, Johann, Schreiner in Sengen und Katharina geb. Wind. Nach Vertrag vom 1. Oktober d. J. besteht Errungenschaftsgemeinschaft. Dabei sind die in § 2 des Vertrags näher verzeichneten Vermögensgegenstände als Vorbehaltsgut der Ehefrau erklärt. 2. Band I Seite 258 Nr. 1: Kahn, Oskar, Zimmermeister in Gailingen und Marie geb. Held. Nach Vertrag vom 2. Oktober d. J. besteht die Errungenschaftsgemeinschaft des B.G.B. Nadolszell, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Schweigenen. E. 204. Zum Güterrechtsregister wurde heute eingetragen: Seite 170: Heinselmann, Ernst, Metzger in Schweigenen, und Louise geb. Schmidt. Nach dem Ehevertrag vom 16. September 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft nach §§ 1519 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches gewählt. Das eingebrachte Vermögen der Frau im Betrage von 2953 Mark wurde als Vorbehaltsgut erklärt. Schweigenen, den 8. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Schopfheim. E. 183. In das Güterrechtsregister Band I Seite 137 wurde eingetragen: Kramer, Julius, Bahnarbeiter und dessen Ehefrau Josefa geb. Arnold in Wehr. Durch Ehevertrag vom 28. September 1903 wurde Gütertrennung gemäß §§ 1426 bis 1431 des B.G.B. vereinbart. Schopfheim, den 13. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Sinsheim. E. 211. In das Güterrechtsregister Band I Seite 127 wurde eingetragen: Seher, Friedrich, Zigarrenmacher zu Miesfeld und Marie geb. Kromer. Durch Vertrag vom 10. Oktober 1903. Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. B.G.B. Sinsheim, den 14. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Stodach. E. 257. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute unter D.-Z. 80 eingetragen: Joss, Kaver, Säger in Gallmannsweil und Maria geb. Niedmaier. Durch Ehevertrag vom 29. September 1903 wurde die allgemeine Gütergemeinschaft gemäß §§ 1437 ff. B.G.B. vereinbart. Stodach, den 14. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Tauberscheidtsheim. E. 271. Nr. 17 371. In das Güterrechtsregister Band I wurde heute eingetragen: Seite 204: Knebel, Lorenz, Landwirt in Liffingheim und Albertina geb. Walter. Laut Vertrag vom 1. Oktober 1903 ist allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart. Tauberscheidtsheim, 15. Okt. 1903. Großh. Amtsgericht.

Tauberscheidtsheim. E. 271. Nr. 17 374. In das Güterrechtsregister Band I Seite 176 wurde eingetragen: Albert Keller, Fabrikdirektor, und seine Ehefrau Hermine geb. Knebel, beide in Hornberg wohnhaft. Nach dem Ehevertrag vom 1. Oktober 1903 vereinbarten die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft und das gesetzliche Güterrecht mit der Maßgabe bestimmt, daß das gegenwärtige Vermögen der Ehefrau der Charakter als Vorbehaltsgut behält. Tauberscheidtsheim, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Triburg. E. 187. Nr. 12 374. In das Güterrechtsregister Band I Seite 176 wurde eingetragen: Albert Keller, Fabrikdirektor, und seine Ehefrau Hermine geb. Knebel, beide in Hornberg wohnhaft. Nach dem Ehevertrag vom 1. Oktober 1903 vereinbarten die Ehegatten die Errungenschaftsgemeinschaft und das gesetzliche Güterrecht mit der Maßgabe bestimmt, daß das gegenwärtige Vermögen der Ehefrau der Charakter als Vorbehaltsgut behält. Triburg, den 12. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Willingen. E. 280. Nr. 21 804. In das Güterrechtsregister Band I Seite 288 wurde eingetragen: Rebenbach, Julius, Buchhalter in St. Georgen und Johanna Amalie Frieda geb. Kirchsbaum. Durch Vertrag vom 7. September 1903 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Willingen, den 15. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Waldkirch. E. 183. In das Güterrechtsregister Band I Seite 121 wurde eingetragen: Herbstreit, Josef, Landwirt zu Untertaltheil und Rosa geb. Schreiner. Durch Vertrag vom 17. September 1903 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§ 1519 ff. des B.G.B. bestimmt. Waldkirch, den 15. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht.

Weinheim. E. 184. In das Güterrechtsregister Band I Seite 121 unter Nr. 1 wurde heute eingetragen: Schulz, Martin, Schuhfabrikant in Leutershausen und Barbara geborene Münch. Durch Ehevertrag vom 8. Oktober 1903 haben die Ehegatten die Gütertrennung gemäß §§ 1426 ff. des B.G.B. vereinbart. Weinheim, den 10. Oktober 1903. Großh. Amtsgericht I.